

Stadt Bedburg unterstützt private Projekte weiter mit Fördergeldern

- **Neuer Bauerngarten für den Obst- und Gartenbauverein mit Hilfe des Verfügungsfonds aus dem ISEK-Programm**
- **Werwolf-Wanderweg erhält neue Attraktion**

Um die Bedburger Innenstadt attraktiver und lebendiger zu gestalten, hat die Stadt Bedburg gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern in den Jahren 2018 und 2019 ein sogenanntes Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (kurz ISEK) erarbeitet. Mit Hilfe der dann im Jahr 2020 bewilligten Förderung für Projekte im Bereich der Stadtentwicklung konnten von Seiten der Stadtverwaltung unter anderem der Spielplatz im Schlosspark neugestaltet werden.

8. September 2022

Kontakt:

Nico Schmitz

T: 02272 / 402 - 127

M: n.schmitz@bedburg.de

www.bedburg.de

Im Juni 2022 wurde ebenfalls die Attraktivierung eines Teilstückes des Werwolf-Wanderweges aus dem ISEK bewilligt. Da der Werwolf-Wanderweg insbesondere bei Familien mit Kindern sehr beliebt ist, und entlang der Erftstraße bislang noch keine Attraktion vorhanden war, konnte hier ein Spielgerät mit thematischem Bezug zum Werwolf in Form eines Wackelwolfes aus Holz zum Teil aus dem Verfügungsfond finanziert werden. Die Installation des Wackelwolfes mit Picknickstation ist für das 3. Quartal 2022 vorgesehen.

Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Digitalisierung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Auch die BürgerInnen selbst haben über einen **Verfügungsfonds** die Möglichkeit, im Rahmen des ISEK Geld zu erhalten, **um ihre Ideen zur Förderung der Innenstadt direkt und unbürokratisch umzusetzen**. Von diesen Mitteln hat vor kurzem der Obst- und Gartenbauverein Bedburg profitiert, der die Trägerschaft für die reaktivierte Schlossgärtnerei im Schlosspark übernommen hat.



So errichtete der Obst- und Gartenbauverein mit Hilfe der Gelder aus dem Verfügungsfonds im Eingangsbereich der Schlossgärtnerei einen Bauerngarten. Mit seiner symmetrischen Struktur und der artenreichen Bepflanzung macht er die alte Schlossgärtnerei noch attraktiver. Der als Gemeinschaftsbeet angelegte Bauerngarten steht mit seiner bunten Blütenvielfalt allen Besucherinnen und Besuchern des Schlossparks zur Verfügung und dient als Anregung für eine pflegeleichte Alternative zu Schottergärten.



Ab dem kommenden Jahr stehen in der alten Schlossgärtnerei auch wieder Parzellen zum Gärtnern zur Verfügung. Interessenten können sich über die Homepage des Obst- und Gartenbauvereins für eine

Parzelle bewerben. Die Nutzung ist unentgeltlich, lediglich eine jährliche Pauschale für Strom und Wasser fallen an.

Verfügungsfonds unterstützt private Projekte mit 50 Prozent

Mit Hilfe des Verfügungsfonds können private Projekte, die der Innenstadtentwicklung dienen, mit 50 Prozent Förderung durch die Stadt Bedburg und Städtebaufördermittel von Bund und Land unterstützt werden. Das zur Verfügung stehende Budget ist für Projekte bestimmt, die von BewohnerInnen sowie lokalen AkteurInnen, zum Beispiel von Vereinen oder aus dem Einzelhandel, vorgeschlagen und umgesetzt werden.

Bei den Projekten des Verfügungsfonds kann es sich beispielsweise um Grün- und Pflanzengestaltungen, Kunstprojekte im öffentlichen Raum, die Einrichtung von Bewegungsflächen und Sitzmöglichkeiten, Instandhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen, Workshops zu Schaufenstergestaltungen oder andere kleine Projekte handeln, die von BewohnerInnen und lokalen AkteurInnen initiiert und umgesetzt werden. Sie müssen u. a. der Gemeinschaft zugutekommen und eine positive Wirkung auf das Ortsbild haben. Die Fördersumme beträgt pro Projekt maximal 7.500 Euro (brutto).

Der Geltungsbereich umfasst den Straßenzug Lindenstraße (östlich Bahnstraße / Neusser Straße), Graf-Salm-Straße und Friedrich-Wilhelm-Straße einschließlich anliegender Grundstücke. Alle weiteren Infos erhalten Sie auf unter www.innenstadt-bedburg.de.

Sie möchten sich an der Gestaltung und Aufwertung der Bedburger Innenstadt aktiv beteiligen? Sie haben Projektideen oder Finanzierungsmittel, die bei der Aufwertung helfen können? Dann melden Sie sich gerne bei **Thomas Niebuhr (Fachdienst 5 - Stadtplanung, Bauordnung, Wirtschaftsförderung; 02272 - 402 606; isek@bedburg.de)** oder direkt bei **Gudula Böckenholt 02234 - 929 65 17; boeckenholt@cima.de)** bzw. **Nadine Voss (0163 - 5245 288; voss@cima.de)** vom Citymanagement.